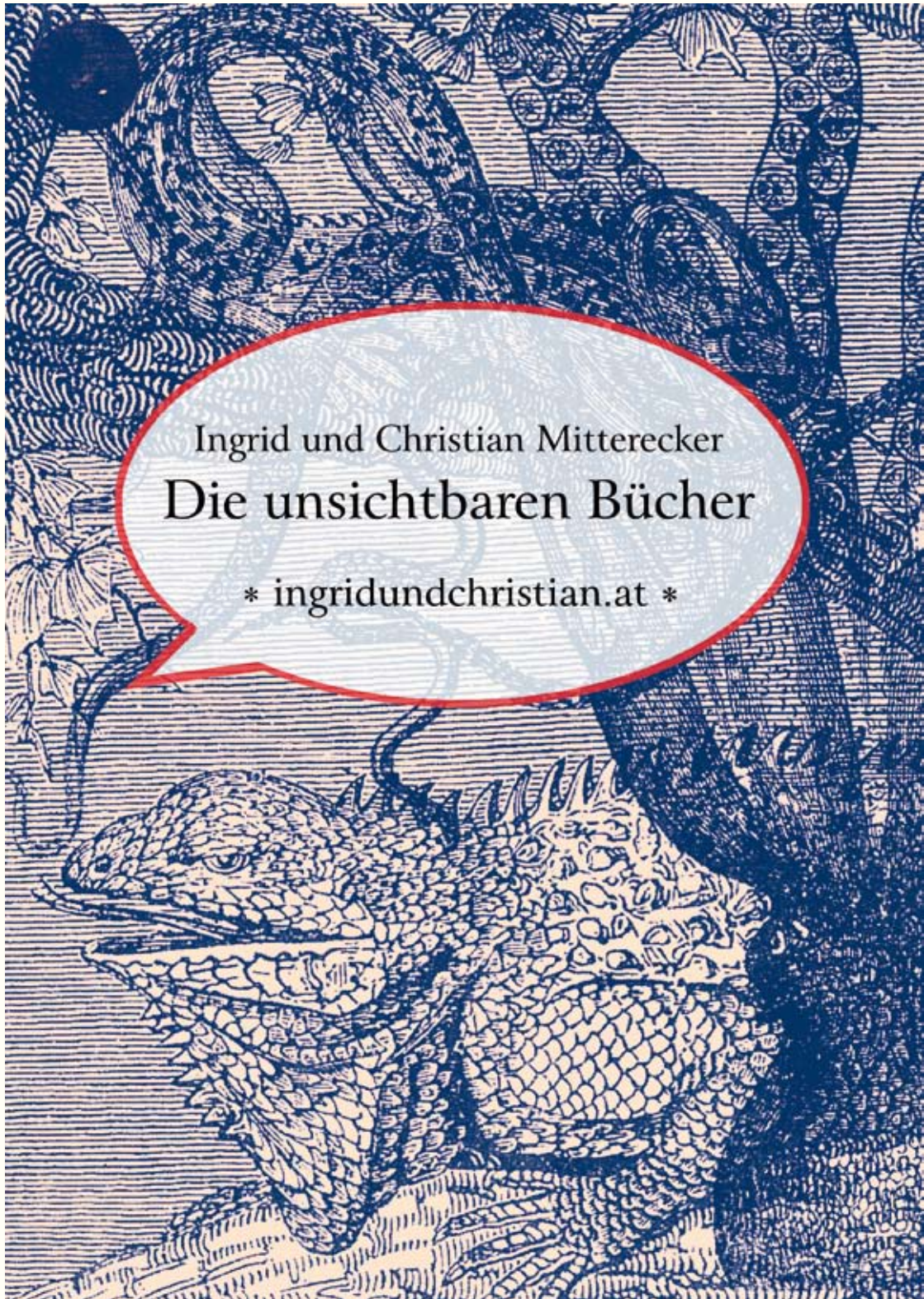


# DIE UNSICHTBAREN BÜCHER

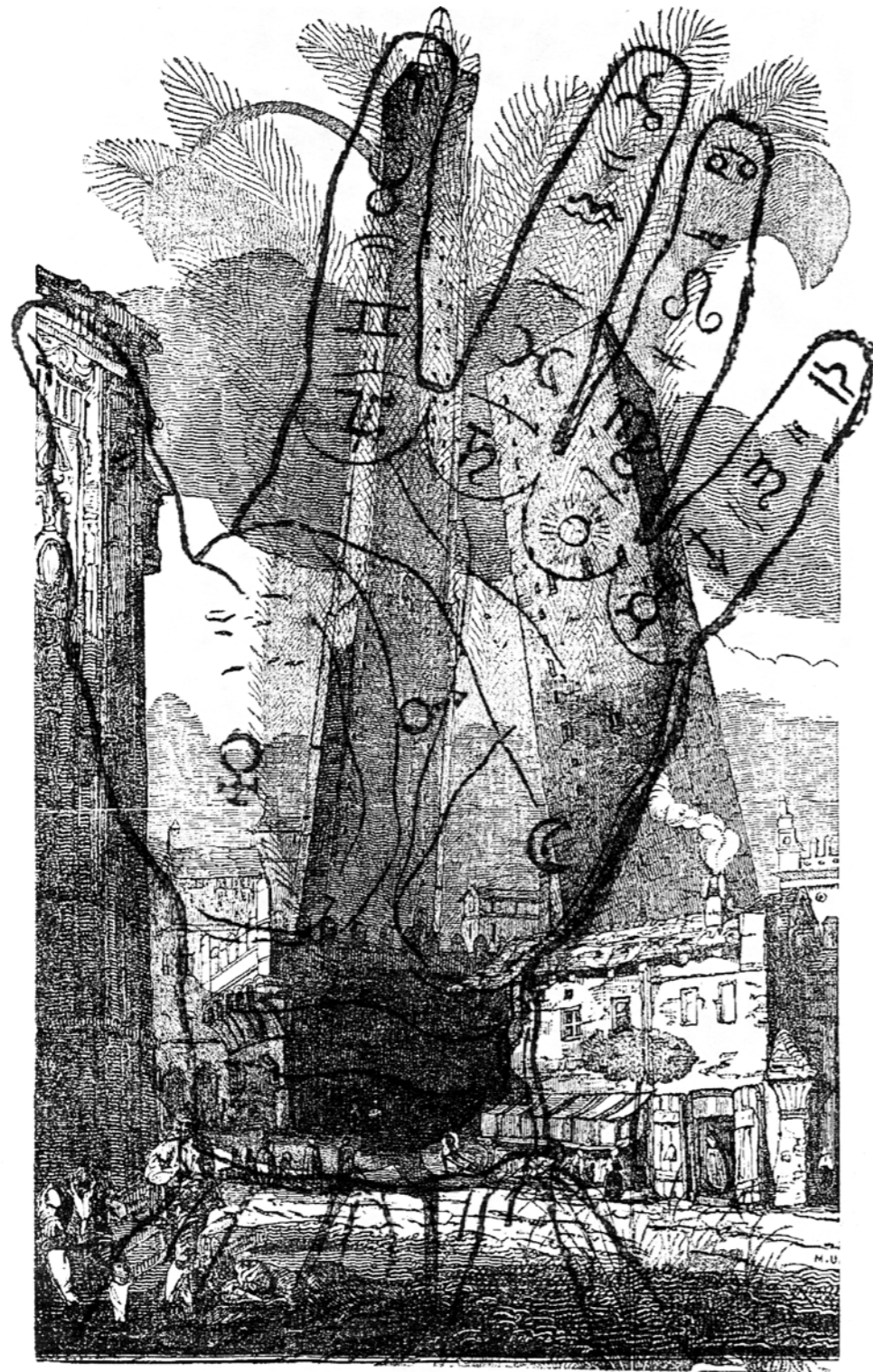


Ingrid und Christian Mitterecker  
Die unsichtbaren Bücher

\* [ingridundchristian.at](http://ingridundchristian.at) \*

\* [ingridundchristian.at](http://ingridundchristian.at) \* Verlagsinformation





## DIE UNSICHTBAREN BÜCHER

Hardcover, Format 14,8x21cm

ISBN: 978-3-903019-28-7

Erscheinungstermin: August 2017

Als Autoren haben wir zwei Seiten:

1) Die historisch-realistische. Das liegt daran, dass uns immer wieder Menschen begegnen, viele, die etwas für unser Publikum und uns Wichtiges erlebt haben. Beispiele für Bücher aus dieser Gruppe sind „Sadakos Plan“ (Atombombe), „Eli schlägt sich durch“ (Nazizeit), „Die 8. Insel“ (Umweltzerstörung) ...

2) Da gibt es aber auch die märchenhaft-fantastisch-fabulierende Seite. Ein Ausgleich, um die Mitte nicht zu verlieren, zu viel Realität ist ungesund. Wer das Leben liebt, muss träumen können! Beispiele für Bücher aus dieser Gruppe sind „Jimmys Traum“, „Ferdl, gwagg, gwagg!“ und – jetzt ganz neu: „Die unsichtbaren Bücher“.

In den „Unsichtbaren Büchern“ werden wir das kleine Städtchen „Bardia“ besuchen, es liegt ungefähr eine Tagesreise von „Calvino“ entfernt. Es gibt nur einen Grund, nach „Bardia“ zu reisen, die Bibliothek mit den unsichtbaren Büchern. Anschließend werden wir uns einen gemütlichen Ort suchen – die Stufen zum Hafen würden sich anbieten –, um weiterzuträumen vom Buch, das nur für dich geschrieben wurde. (Wer anderer sollte es schreiben als du?)



*„Die Bibliothek verbirgt sich in einer Seitengasse des Städtchens Bardia. Niemand kann die Bücher dort sehen! Und das, obwohl sie mit einem einzigartigen Zauber belegt sind: Die Bücher in Bardia sind in allen Sprachen der Welt geschrieben, den lebenden und den toten Sprachen. Wer ein Buch öffnet, Mensch oder Gespenst, wird es in seiner Sprache geschrieben vorfinden. Bücherregale vom zwanzigsten Kellergeschoß bis in den siebenhundertsten Stock – sie scheinen leer! Die Zettelkästen sind vollgestopft mit den allerwundervollsten Titeln: ‚Die Abenteurerin‘, ‚Die achtundzwanzig Sterne‘, ‚Adler und Schlange‘, ‚An einem schönen Tag‘ ... Aber wie das Buch finden?“*

# 25 Jahre

## Ingrid und Christian Mitterecker

Beginnen wir mit unserer Hochzeit (1993). Es folgten 30 Performances mit unserem „Amal Theater“ (ca. 2.000, 3.000 Aufführungen bisher, Höhepunkt Weltumrundungstournee), dazu ungezählte Workshops und ein mehrjähriger Lehrauftrag für Drama/Interaktion am Institut für Sozialpädagogik in Wien. Als Autoren verfassten wir rund 20 Bücher, die in 7 Verlagen erschienen sind (Gesamtauflage ca. 48.000 bisher, Höhepunkt – ein kleines Wunder – Entdeckung der wahren Geschichte Sadakos in Japan, wir schreiben „Sadakos Plan“, Seller). 2001 begegneten wir unserem Lehrer/Freund, dem Kärntner Künstler (Maurer, Widerständler) Viktor Rogy. 2004 begegneten wir in Paris unserer Lehrerin, der großen Dame der abstrakten Kunst, Aurelie Nemours. 2009 übersiedelten wir ins Südburgenland, restaurierten in den folgenden Jahren ein kleines, schiefes Häuschen, in dem wir jetzt schreiben, malen, leben. Herbst 2014 gründeten wir unseren Verlag \* [ingridundchristian.at](http://ingridundchristian.at) \* (zurzeit 18 lieferbare Titel). März 2016 erschien unser großer Roman „Zyklop“ (2.312 Seiten, 527 Grafiken, 210 Schwarzweißfotos, 414 Farbfotos, CD 35 Min., DVD 4 Min.). August 2017 erscheinen bei \* [ingridundchristian.at](http://ingridundchristian.at) \* zwei neue Titel: die überarbeitete Neuauflage unseres ersten großen Erfolges (damals bei Hubertus Czernin erschienen) „Fremde unter Fremden“ und - ganz neu - „Die unsichtbaren Bücher“.

\* [ingridundchristian.at](http://ingridundchristian.at) \*

Mag. Ingrid und Christian Mitterecker  
A-7522 Heiligenbrunn | Deutsch Bieling 28  
T|F 0043 3324 27983 | Mobil 0043 664 59 55 006  
[mitterecker@ingridundchristian.at](mailto:mitterecker@ingridundchristian.at)